

Ursula von Arx

Ein gutes Leben

20 BEGEGNUNGEN MIT DEM GLÜCK

KEIN & ABER

INHALT

VORWORT	11
<i>»Man muss das Leben ertragen lernen«</i> MARGARETE MITSCHERLICH, 93, PSYCHOANALYTIKERIN	15
<i>»Hoffnungslosigkeit ist meine Muse«</i> TOMI UNGERER, 79, ZEICHNER, MALER, KINDERBUCHAUTOR	25
<i>»Wenn ich ein glückliches Paar sehe, erfüllt mich das mit Wehmut«</i> PIA VON ARX, 77, HAUSFRAU	39
<i>»Der Tod ist mein Freund«</i> GÜNTER WALLRAFF, 68, UNDERCOVER-REPORTER	49
<i>»Ich bin wie Obelix in einen Zaubertrank gefallen«</i> DANIEL COHN-BENDIT, 65, POLITIKER	59
<i>»Es gibt keinen Schmerz, der nicht zur Freude werden kann«</i> ANSELM GRÜN, 65, BENEDIKTINERPATER	70
<i>»Ich hatte den Tsunami um mich und in mir«</i> KATHRIN MESSNER, 65, DIREKTORIN DER ONE WORLD FOUNDATION (OWF)	82

»Das wahre, heilige, große, leuchtende Leben« ANNELIES ŠTRBA, 63, KÜNSTLERIN	91
»Mit jedem Mann öffnete sich mir eine neue Welt« CATHERINE MILLET, 62, AUTORIN	99
»Mut bereut man nie« LILO WEBER, 58, TANZKRITIKERIN	108
»Die anderen sind reich, und ich bin legendär« BLIXA BARGELD, 51, BLIXA BARGELD	116
»Ich müsste mir ein Siegerlächeln aufs Gesicht kleben« FLORIAN BAUER, 49, GRAFIKER	127
»Man darf seine Träume nicht aufgeben« PETER SCHÜPBACH, 48, UNTERNEHMER	137
«Zeitverschwendung war für mich immer die größte Quelle von Glück» CONSTANTIN SEIBT, 44, JOURNALIST	145
»Ehrlichkeit ist mein Luxus« FRANZISKA JACQUES, 43, EHEMALS KINDERGÄRTNERIN, ARBEITET HEUTE ALS PUTZFRAU	157
»Es gibt Sachen, die man selber verkackt. Und es gibt Sachen, die sind verkackt« RENÉ WERNICKE, 34, GEBÄUDEREINIGER	165
»Wenn man dem Internet danken könnte, ich würde es tun« ANJA LENJA MUELLER, 31, IN DER AUSBILDUNG ZUR HEILPRAKTIKERIN	173

<i>»Jeder kann vorgegebene Grenzen überwinden«</i> VERENA BENTELE, 28, STUDENTIN UND PARALYMPICS-SIEGERIN	181
<i>»Man muss seine Wünsche ordnen«</i> JULIA FISCHER, 27, GEIGERIN	190
<i>»Was tun?«</i> SOPHIE BRUDERER, 15, SCHÜLERIN	198
NACHTRAG BEGRIFFLICHES ZUM GLÜCK – ZAHLEN ZUM GLÜCK – DAS GLÜCK DER RATGEBER	206